

### 64. ordentliche Mitgliederversammlung am 6. Mai 2011 im Stadtsaal in Donauwörth

Beginn: 13.50 Uhr

Der Vorsitzende *Tobias Kunst* eröffnet die 64. Mitgliederversammlung (MV) des DVW Bayern im Stadtsaal in Donauwörth. Kunst begrüßt ca. 70 anwesende Mitglieder.

Die Einladung erfolgte unter Bekanntgabe von Ort, Zeit und Tagesordnung der MV in den Mitteilungen 1/2011, also mehr als 4 Wochen vor dem heutigen Termin. Die Einladung ist gem. § 7 Abs. 2 der Satzung somit fristgerecht und schriftlich und damit ordnungsgemäß erfolgt. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Es sind keine Gäste bei der MV anwesend.

Bevor zur Tagesordnung übergegangen wurde, bat Kunst die Anwesenden, der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken. Im Zeitraum von März 2010 bis Mai 2011 sind verstorben:

TA a.D. *Werner Fuchs*, TOAR a.D. *Georg Leininger*, AD a.D. *Hans Kiermayer*, VD a.D. *Josef Graubmann*, VD *Ludwig Steinhuber*, TOAR *Eugen Pabst*, AD a.D. *Robert Ziegler*, Wiss. Ang. *Wolfgang Seemüller*, MD a.D. *Wilhelm Abb*, MDirig a.D. *Günther Strößner*

Anträge zur Tagesordnung wurden dem Vorsitzenden nicht mitgeteilt.

Unter **Tagesordnungspunkt 1** trug der Vorsitzende den Geschäftsbericht des Vorstands vor. Im Berichtszeitraum fanden zwei Mitgliederversammlungen des DVW auf Bundesebene statt. Auf der Mitgliederversammlung des DVW Bund am 4.10.2010 in Köln wurde eine neue Schriftleitung der zfv gewählt. Als neue Schriftleitung wurden Prof. *Jürgen Müller*, *Stefan Sandmann*, Prof. *Karl-Heinz-Thiemann* und Prof. *Andreas Eichhorn* gewählt. Die Schriftleitung wechselte zu Beginn des Jahres 2011. Dem ausgeschiedenen Schriftleiter Dr. *Hartmut Fritzsche* (DVW Bayern) wurde die Ehrenmitgliedschaft des DVW Bund verliehen. Der Vorsitzende Kunst gratuliert ihm zu dieser Ehrung.

Auf der Mitgliederversammlung des DVW Bund in Köln erfolgte eine neue Besetzung der 7 Arbeitskreise. Die folgenden bayerischen Vertreter wurden in die Arbeitskreise gewählt:

- AK 1: *Dr. Aringer*
- AK 2: *Dr. Ladstätter*
- AK 3: *Dr. Neumann und Ohlmann-Bartusel*
- AK 4: *Schäfer und Amrhein*
- AK 5: *Perzl, Prof. Thiemann (Gast: Dr. Klaus)*
- AK 6: *Karl und Frau Schretter*

Auf der Mitgliederversammlung des DVW Bund wurde ein neuer Verteilungsschlüssel beschlossen, der auch mit der Mitgliederzahl der Landesvereine (LV) korreliert und von dem alle LV profitieren sollen. Zusätzlich bekommt der die INTERGEO ausrichtende LV einen Festbetrag von 5000 €. Im Rahmen einer Übergangsregelung erhält der DVW Bayern für die INTERGEO 2011 in Nürnberg zusätzlich eine einmalige Sonderzahlung.

Der Vorstandsrat hat im Berichtszeitraum einmal am 30.04.2010 getagt. Das dabei aufgestellte Programm der Wintervortragsreihe 2010/2011 bot einen guten Querschnitt an geodätischen Themen. Zwei Themen wurden in Ansbach wiederholt. Kunst dankte hierfür dem Leiter der Bezirksgruppe Mittelfranken *Wolfgang Neukirchner* und hob generell das rege Vereinsleben der Bezirksgruppen hervor.

Zur INTERGEO 2011 in Nürnberg berichtete der Kongressdirektor *Frank Seidler*. Schirmherr ist der Bundesminister des Inneren, die Co-Schirmherrschaft hat der IT-Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung *Franz Josef Pschierer* übernommen, der auch die Key Note am Eröffnungstag sprechen wird.

Auf der Vorstandssitzung am 15.10.2010 wurde eine »Budgetierung« des Umfangs der Mitteilungen des DVW Bayern beschlossen, um damit die Herstellungskosten zu stabilisieren. Der Umfang der Mitteilungen soll bei durchschnittlich ca. 100 bis 110 Seiten liegen. Damit bieten die Mitteilungen weiterhin einen breiten und umfangreichen Informationsquerschnitt durch viele geodätische Themen und Randbereiche.

Kunst dankte den Schriftleitern *Bock* und *Dr. Roschlaub* sowie allen Vorstandskollegen und dem Leiter der Geschäftsstelle Herrn *Klaus Travniczek-Bayer* für ihre wertvolle und ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Mitgliederentwicklung ist wie in den letzten Jahren auch weiterhin rückläufig und zum 6.05.2011 beträgt die Mitgliederzahl 1176. Die Abnahme der Mitgliederzahlen im DVW ist ein bundesweiter Trend. Kunst weist auf die Möglichkeiten des DVW hin, über die Verleihung des Harbert-Buchpreises die Bekanntheit des DVW gerade im Hochschulbereich zu erhöhen. Auch Kolloquien, wie z. B. das Kolloquium zu 3D-Stadtmodellen in Würzburg fördert die Gewinnung von neuem Nachwuchs für den DVW Bayern.

Zum Geschäftsbericht gab es keine Fragen.

Im **Tagesordnungspunkt 2** erläuterte der Schatzmeister *Josef Floßmann* den Bericht des Schatzmeisters für das Haushaltsjahr 2010. Das Gesamtvermögen beträgt zum 31.12.2010 noch 31 178,73 €. Die Stabilisierung der Ausgaben durch einen planbaren Umfang der Mitteilungen

des DVW Bayern werden erst im Haushaltsjahr 2011 voll wirksam werden und dazu beitragen, das bestehende Defizit deutlich zu reduzieren. Das Finanzamt München hat die Steuerbefreiung des DVW Bayern auch für das nächste Jahr 2012 gewährleistet.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. *Holger Magel* regte zur Erhöhung der Einnahmen eine weitere Werbung von Fördermitgliedern als Sponsoren an. Einige Sponsoren nutzen bereits die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft im DVW Bayern, allerdings sollten bei der Sponsorensuche projektbezogene Schwerpunkte gesetzt werden. Der Vorsitzende Kunst begrüßte die Anregung und wird den Punkt in der nächsten Vorstandssitzung in die Tagesordnung aufnehmen.

Unter **Tagesordnungspunkt 3** wurde der Bericht der Rechnungsprüfer im Auftrag von den beiden terminlich verhinderten Rechnungsprüfern Herr *Stache* und Frau *Kubaschek-Arz* durch Frau *Weinberger-Battis* verlesen. »Das Kassenbuch des DVW-Bayern e. V. wurde von uns in formeller und sachlicher Hinsicht überprüft. Gegen die Kassenführung bestehen keine Erinnerungen. Nach unserer Überzeugung ist dem Schatzmeister und dem gesamten Vorstand durch die Mitgliederversammlung die Entlastung zu erteilen.«

Zur Entlastung des Vorstandes unter Tagesordnungspunkt 4 hat sich Herr Prof. Dr. *Hubertus Hildebrandt* bereit erklärt, die Versammlungsleitung zu übernehmen. Der Mitgliederversammlung wurde vorgeschlagen, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen. Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig mit Ausnahme der Enthaltung des Vorstandes angenommen. Herr Hildebrandt richtete nochmals ausdrücklich einen besonderen Dank an den Vorstand für dessen umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit neben den bestehenden dienstlichen Aufgaben.

Im Namen der Vorstandschaft bedankte sich Kunst für die Entlastung und bei Herrn Prof. Dr. Hildebrandt für die routinierte Vornahme und überreichte ihm hierfür ein Geschenk. Er dankte zudem der Mitgliederversammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

Unter **Tagesordnungspunkt 5** stellte der Schatzmeister *Josef Floßmann* den Haushaltsvoranschlag 2011 vor. Die kalkulierten Gesamteinnahmen liegen bei 68.200 €, die kalkulierten Gesamtausgaben liegen bei 71.210 €. Die zusätzliche Einnahme von 5.000 € durch die INTERGEO 2011 in Nürnberg ist noch nicht eingerechnet. In einer Wortmeldung regte Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. *Magel* die Beauftragung eines Fund Raisers für den DVW Bayern an.

Der Haushaltsvoranschlag wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Unter **Tagesordnungspunkt 6** gab der Vorsitzende den Ort und Termin der nächsten Mitgliederversammlung bekannt. Diese findet voraussichtlich am 9.03.2012 im Landesamt für Vermessung und Geoinformation im Raum 402 statt.

In **Tagesordnungspunkt 7** teilte der Vorsitzende Kunst mit, dass die nächste Fachtagung im Jahr 2013 turnusgemäß in Mittelfranken, voraussichtlich in Bad Windsheim stattfindet. Sehenswert sind dort vor allem das Freilichtmuseum und der mittelalterliche Stadtkern.

Zum **Tagesordnungspunkt 8** Anträge und Verschiedenes gab es keine Wortmeldungen.

Der **Tagesordnungspunkt 9** war umfangreich, da mehrere Wahlen anstanden.

Unter **TOP 9.1** erfolgte die Wahl des Vorsitzenden. Der bisherige Vorsitzende Dipl.-Ing. *Tobias Kunst* stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Für eine Kandidatur hat sich der bisherige stellvertretende Vorsitzende Dr.-Ing. *Franz Schlosser* vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bereit erklärt. Schlosser ist bereits seit zwölf Jahren im DVW Bayern aktiv, unter anderem als Leiter der Bezirksgruppe Oberbayern und Schriftleiter der Mitteilungen.

Es wurden keine anderen Mitglieder zur Wahl vorgeschlagen. Die Wahl von Dr. Schlosser zum neuen Vorsitzenden des DVW Bayern erfolgte einstimmig mit einer Enthaltung. Dr. Schlosser nahm die Wahl an und dankte für das entgegengebrachte Vertrauen. Damit ist Herr Dr. Schlosser zum neuen Vorsitzenden gewählt. Der Wechsel erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 der Satzung des DVW Bayern zum Wechsel des Geschäftsjahres, also zum 1. Januar 2012.

Unter **TOP 9.2** stand der bisherige stellvertretende Vorsitzende Dr.-Ing. Schlosser nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Für eine Kandidatur hat sich Herr Dipl.-Ing. *Steffen Kirchner* vom Vermessungsamt Landsberg a. Lech bereit erklärt. Herr Kirchner stellte sich kurz vor.

Es wurden keine anderen Mitglieder zur Wahl vorgeschlagen. Die Wahl von Herrn Kirchner zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden des DVW Bayern erfolgte einstimmig mit einer Enthaltung. Herr Kirchner nahm die Wahl an und dankte für das entgegengebrachte Vertrauen. Damit ist Herr Kirchner zum neuen stellv. Vorsitzenden gewählt. Der Wechsel erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 der Satzung des DVW Bayern zum Wechsel des Geschäftsjahres, also zum 1. Januar 2012.

Unter **TOP 9.3** stand der bisherige Schatzmeister *Josef Floßmann* für eine Wiederwahl zur Verfügung. Herr Floßmann steht für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren zur Verfügung.

Es wurden keine anderen Mitglieder zur Wahl vorgeschlagen. Die Wahl von Herrn Floßmann zum Schatzmeister des DVW Bayern erfolgte einstimmig mit einer Enthaltung. Herr Floßmann nahm die Wahl an und dankte für das entgegengebrachte Vertrauen. Damit ist Herr Floßmann zum Schatzmeister wiedergewählt.

Unter **TOP 9.4** wurde eine neue Schriftleiterin gewählt. Der bisherige Schriftleiter Dr. *Robert Roschlaub* gibt die Schriftleitung ab. Für eine Kandidatur als Schriftleiterin hat sich Frau Dr. *Theresa Neuhierl* vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen bereit erklärt. Die Wahl von Frau Dr. Neuhierl zur Schriftleiterin erfolgte einstimmig. Da Frau Dr. Neuhierl nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen konnte, verlas der Vorsitzende Kunst die Mitteilung von Frau Dr. Neuhierl, dass sie im Falle einer Wahl, diese annehmen werde. Damit ist Frau Dr. Neuhierl zur Schriftleiterin gewählt.

Dem bisherigen Schriftleiter Dr. *Robert Roschlaub* spricht der Vorsitzende seinen Dank aus und wird ihm auch noch persönlich mit einem Geschenk danken, da Herr Dr. Roschlaub nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen konnte.

Unter **TOP 9.5** erfolgte die Wahl des Vorstandsrats für eine neue Wahlperiode von vier Jahren. Der Vorstand schlägt vor, zu den bestehenden und sich wieder der Wahl stellenden Mitgliedern Dr. *Aringer*, Dr. *Bauer*, *Geierhos*, *Hennemann*, *Karner*, Univ.-Prof. *Magel*, Prof. *Nagel* und

Univ.-Prof. *Reinhardt* zwei weitere Mitglieder in den Vorstandsrat zu berufen: Prof. *Hollmann* von der FH Würzburg-Schweinfurt und *Tobias Kunst* kandidieren neu für den Vorstandsrat. Die Abstimmung erfolgte für alle Kandidaten des Vorstandsrats. Der Vorschlag für die Zusammensetzung des Vorstandsrats ab 1.01.2012 wurde einstimmig mit zwei Enthaltungen angenommen.

Kunst dankte allen anwesenden Mitgliedern für ihr zahlreiches Kommen und beendete die Mitgliederversammlung um 14.45 Uhr.

*Für die Niederschrift  
Dorsch, Schriftführer, 24.06.2011*

### **Schriftleiter Dr.-Ing. Robert Roschlaub verabschiedet**

Herr Dr.-Ing. *Robert Roschlaub* hat aus beruflichen Gründen gebeten, von seiner Funktion als Schriftleiter bei den Mitteilungen entbunden zu werden.

Herr Dr. Roschlaub hat die Mitteilungen seit dem Jahr 2004 maßgeblich geprägt. Er leistete einen wesentlichen Beitrag dazu, dass aus den Mitteilungen ein noch lesenswerteres und informativeres Medium geworden ist. Durch die breite Akquisition von qualitativ hochwertigen Beiträgen sorgte er dafür, dass die Vereinsmitglieder manchen Blick über den geodätischen Tellerrand werfen und ihren Bildungshorizont erweitern konnten. Damit hat er die primäre Zielsetzung des Vereins, nämlich die Fortbildung seiner Mitglieder vorbildlich verfolgt und umgesetzt. Viele Schwerpunkthefte, beispielsweise zu den Themen 3D-Stadtmodelle, städtebaulicher Vertrag, Bodenordnung für Stadt und Land, GALILEO, GMES, Klima, Geodaten und Aufbau der Geodateninfrastruktur Bayern sind auf seine Initiative hin entstanden und enthalten einen bunten Strauß an Perspektiven auf das Schwerpunktthema. Dabei gelang es ihm stets, namhafte Autoren für die Mitteilungen zu gewinnen.



Der Vorsitzende des DVW-Bayern, Dipl.-Ing. *Tobias Kunst*, verabschiedete Herrn Dr. Roschlaub am 20. Mai 2011 in seinem Büro und dankte dem scheidenden Schriftleiter für seinen unermüdlichen und engagierten Einsatz für den DVW-Bayern mit einem bunt gefüllten Korb von Kaffeespezialitäten.

*Tobias Kunst*

*Foto (v.l.n.r.):  
Dipl.-Ing. Tobias Kunst, Dr.-Ing. Robert Roschlaub,*

## Neue Schriftleiterin der Mitteilungen

Am 6. Mai 2011 hat die Mitgliederversammlung in Donauwörth Frau Dr.-Ing. *Theresa Neuhierl* zur neuen Schriftleiterin gewählt, nachdem Herr Dr.-Ing. *Robert Roschlaub* die Schriftleitung gleichzeitig abgegeben hatte.

Damit ist die Schriftleitung nun zusammen mit Frau Dipl.-Ing. *Huberta Bock* erstmals in der Vereinsgeschichte des DVW-Bayern komplett in weiblicher Hand.

An dieser Stelle lernen Sie die neue Schriftleiterin näher kennen:

Dr.-Ing. *Theresa Neuhierl* ist beim DVW-Bayern bereits zuvor in Erscheinung getreten, mit einem Vortrag im Rahmen der Wintervortragsreihe im November 2007 zu dem Thema »Quo vadis Gotthard-Basistunnel? Wie die Richtungsübertragung im Schacht Sedrun für den längsten Tunnel der Welt sicher gestellt wird.« Frau Dr. Neuhierl stellte dabei die wesentlichen Ergebnisse und Erkenntnisse ihrer Promotion vor, die sie in den Jahren 1998-2005 nach dem Studium des Vermessungswesens an der TU München angefertigt hatte. Sie entwickelte darin eine neue Methode zur Richtungsübertragung durch Kopplung von Inertialmesstechnik und Autokollimation.



Nach ihrem Aufenthalt am Lehrstuhl für Geodäsie der TU München wandte sich die gebürtige Ambergerin dem Referendariat zu und begann nach der Großen Staatsprüfung ihre Außendienst-Tätigkeit am Vermessungsamt Weilheim. Seit Dezember 2010 ist Frau Dr. Neuhierl als Referentin am Bayerischen Staatsministerium der Finanzen tätig.

Die neue Schriftleiterin über ihre Motivation:

»Mit der Schriftleitung für die DVW-Mitteilungen habe ich immer wieder die Möglichkeit, ein neues Werk zu schaffen. Die Kontakte zu den Autoren aus den verschiedensten Bereichen und deren Artikel bereichern die tägliche Arbeit und erweitern meinen Horizont. An dieser Stelle möchte ich den Philosophen *Michel Foucault* zitieren: »Arbeiten heißt, anders zu denken, als das was man vorher dachte.« Darauf freue ich mich genauso, wie auf interessante Artikel von Ihnen!«

*Tobias Kunst*

## Zwei Harbert-Buchpreise verliehen

Der Vorsitzende des DVW-Bayern konnte im Rahmen der Fakultätsfeier der Fakultät Bauingenieur- und Vermessungswesen an der TU München am 2. Juli 2010 zwei Urkunden zur Verleihung des Harbert-Buchpreises vergeben. Dabei wurde der Harbert-Buchpreis erstmals an eine Absolventin und einen Absolventen des Masterstudiengangs verliehen.

Ausgezeichnet wurden Frau M.Sc. *Teresa Bräuer* und Herr M.Sc. *Sebastian Tuttas* für ihren hervorragenden Abschluss im Studiengang Geodäsie und Geoinformation.

Teresa Bräuer zeigte bereits in der Gymnasialzeit eine enge Affinität zur Geodäsie: Sie wurde als Sechzehnjährige Landessiegerin im Wettbewerb »Jugend forscht«, als sie sich mit »besonderen Linien« im Dreieck befasste. Sebastian Tuttas ist mittlerweile wissenschaftlicher Assistent am Fachgebiet Photogrammetrie und Fernerkundung der TU München.

Herzliche Gratulation!



*Bild: Bei der Preisübergabe (v.l.n.r.):  
Vorsitzender des DVW-Bayern Dipl.-Ing. Tobias Kunst, M.Sc. Teresa Bräuer, M.Sc. Sebastian Tuttas,  
Dekan Univ.-Prof. Dr.-Ing. Gerhard Müller*